

## Hochschulwahlen

---

**17. bis 20. Juni 2013**

Jeden Tag von **10:30 bis 14:30 Uhr** in der  
**Mensa Stadtmitte** und **Hörsaal- &  
Medienzentrum Lichtwiese**

Studien- und Lichtbildausweis mitbringen

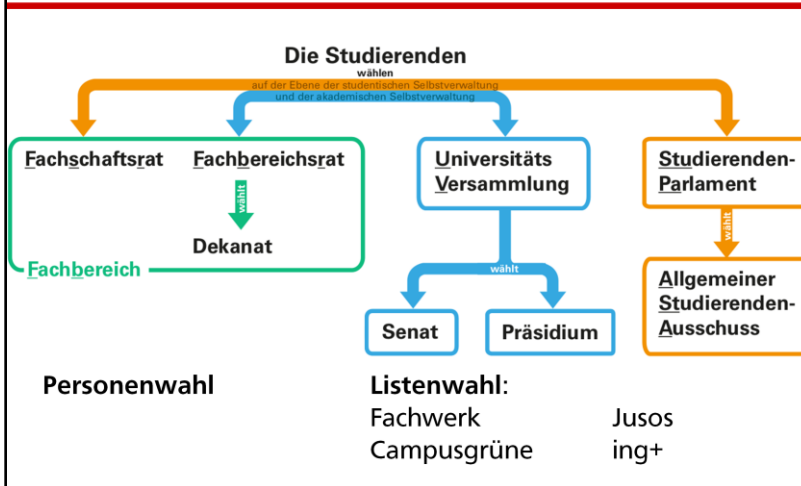
Kommende Woche von Montag bis Donnerstag  
finden an der TU-Darmstadt wieder die  
Hochschulwahlen statt.

Ihr könnt Mittags wählen gehen und zwar in der  
Mensa Stadtmitte und auf der Lichtwiese im  
Hörsaalmedienzentrum

Dazu wollen wir euch einen kurzen Überblick geben  
wieso ihr wählen gehen solltet und wen ihr  
überhaupt wählen könnt.

Schenkt uns bitte für 3 Minuten eure  
Aufmerksamkeit.

# Gremien der TU Darmstadt



Wenn ihr wählen geht bekommt ihr 4 Zettel, da ihr 4 verschiedene Gremien wählen könnt.

Im Fachbereichsrat (FBR) sitzen Vertreter der Studierendenschaft, der Professoren, der WiMis und der Mitarbeiter zusammen und entscheiden über die wichtigsten Belange am Fachbereich, wie zum Beispiel über die Verteilung der Gelder. Sie gestalten auch die Lehrpläne.

Der Fachbereichsrat (FBR) hat verschiedene Ausschüsse, wie zum Beispiel den Prüfungsausschuss, welcher rechtliche Entscheidungen treffen kann, wie unter anderen über die Aberkennung von Titel von Ministerinnen.

Der Fachbereichsrat entscheidet auch über neue Professuren am Fachbereich (FB).

Der Fachschaftsrat (FSR) ist im Grunde die aktive Fachschaft.

Die Fachschaft (FS) setzt sich direkt und aktiv für die Belange der Studierenden eines Fachbereichs ein und kommuniziert zudem über Fachbereichsgrenzen hinweg mit anderen Fachschaften.

Auf Fachbereichsebene könnt ihr einzelne Personen wählen. Selbstreden habt ihr so viele Stimmen, wie Personen zu wählen sind.

Auf universitärer Ebene wählt ihr 15 Studierende in die Universitätsversammlung (UV), diese hat insgesamt 61 Sitze.

In der Universitätsversammlung werden die Grundsätze der TU bestimmt. Dazu gehören Stellungnahmen insbesondere zu Grundsatzfragen der Entwicklung der Universität, des Lehr- und Studienbetriebes und des wissenschaftlichen Nachwuchses, sowie die Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten und den VizepräsidentInnen. Im Februar 2013 wurde Präsident Prömel von der UV denkbar knapp im Amt für weitere 6 Jahre bestätigt.

In der UV werden die 4 studentischen SenatorInnen gewählt. In den monatlichen Sitzungen werden die alltäglichen Geschicke der TU beraten und beschlossen.

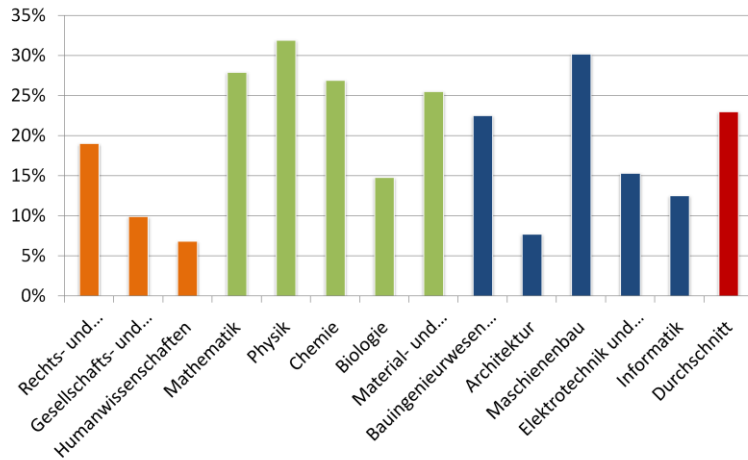
Die Studierendenschaft ist eine selbständige Organisation innerhalb der Universität und hat daher eine eigene Struktur. Das höchste Gremium der Studierendenschaft ist das Studierendenparlament (StuPa).

Es besteht aus 31 Studierenden und ist unter anderem für die Wahl und Abwahl des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) und den Haushalt der Studierendenschaft zuständig.

Hier wird entschieden, was mit dem Anteil vom Semesterbeitrag an die Studierendenschaft (11,50 €) passiert.

Sowohl für die Universitätsversammlung als auch für das Studierendenparlament habt ihr jeweils eine Stimme und könnt damit eine der vier Listen wählen.

## Wahlbeteiligung 2012



Hier seht ihr die **Wahlbeteiligung im Jahr 2012** nach den einzelnen Fachbereichen aufgeschlüsselt.

Orange seht ihr die Geistes- und Sozialwissenschaften. Grün sind die Naturwissenschaften und in blau sind die Ingenieure dargestellt. Rechts ist in rot die durchschnittliche Wahlbeteiligung von 23% zu sehen.

Wie ihr sehen könnt ist unser Fachbereich ziemlich *gut/durchschnittlich/unterdurchschnittlich* wählen gegangen.

Wenn man nun aber mal die Y-Achse auf 100% setzt und sich mal anschaut wie viele Studierende nicht wählen gegangen sind....[weiter]

## Hochschulwahlen



Studien- und Lichtbildausweis mitbringen

### **Bitte geht wählen.**

Nächste Woche immer von 10:30 bis 14:00 Uhr sowohl in der Mensa Stadtmitte als auch im Hörsaal- und Medienzentrums an der Lichtwiese.

**Vergesst euren Studenausweis nicht** und bring auch einen Personalausweis oder ähnliches (Führerschein, Pass) mit!

Für mehr Informationen geht doch einfach auf die Asta-Homepage [www.asta.tu-darmstadt.de/wahlen](http://www.asta.tu-darmstadt.de/wahlen) es ist auch immer möglich sich im Vorfeld über das Programm der Listen zu informieren. (Googelt doch einfach oder lest mal einen der vielen Flyer)

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

[An Lehrende(n) gerichtet] Und auch ein Dankeschön an Sie, dass wir Ihnen 5 Minuten Ihrer Vorlesung haben konnten.